

Dienstag, 15. November 1983

Kölner Stadt-Anzeiger – Nr. 265 / 30

## **Hörspiel über die Liebe als Krieg**

Ein neues Hörspiel des Kölner Autors Christian Linder stellt der WDR um 21 Uhr in seinem dritten Hörfunkprogramm vor. Es handelt von der Verteidigung der Gefühle gegen die Wirklichkeit, von der Liebe als Krieg, von der Sehnsucht, die Fassaden einzureißen, „um aufs neue der Verführung zu verfallen“. Im Anschluß an das von Hans Gerd Krogmann realisierte Hörstück sendet das Hörspielstudio einen Essay von Karl H. Karst. Unter dem Titel „Labyrinth“ befaßt er sich mit dem in Linders Arbeiten behandelten Verhältnis von Schreiben und Leben, von Denken und Handeln. EB